

Vorbereitende Arbeiten für FSB-Wohnquartier Elefantenweg beginnen am morgigen Mittwoch

Im Elefantenweg beginnen im Verlauf dieser Woche die vorbereitenden Arbeiten für das neue Wohnquartier, das zwischen den Labor- und Verwaltungsgebäuden des Fraunhofer Instituts an der Berliner Allee und den Wohngebäuden im Schäppeleweg entstehen wird. Durch den Neubau von vier Häusern mit Geschosswohnungsbau entstehen dort 93 neue Wohnungen. Die Wohnfläche kann von rd. 1100 qm im bisherigen Zustand auf rd. 6400 qm Wohnfläche im neuen Quartier versechsfacht werden.

Die Vorbereitung des Baufelds beginnt am morgigen Mittwoch (24. Januar). Dabei werden zunächst Büsche und Sträucher zurückgeschnitten; in rund drei Wochen beginnen dann die Rückbauarbeiten hinsichtlich der 17 Bestandshäuser aus den fünfziger Jahren. Alle Bewohnerinnen und Bewohner sind bereits im Oktober aus den Bestandsgebäuden ausgezogen, nachdem Sie durch die FSB mit Ersatzwohnungen versorgt worden waren. Die gesamte ehemalige Bewohnerschaft wird neben vielen neuen Bewohnerinnen und Bewohnern die Möglichkeit erhalten, in das neue Quartier einzuziehen. Der Spatenstich für das neue Wohnquartier wird nach der Sommerpause stattfinden. Voraussichtlich Ende 2026 sind die Wohnungen fertiggestellt und können bezogen werden.

Über die Freiburger Stadtbau:

Die Freiburger Stadtbau GmbH (FSB) gehört zum FSB-Verbund, zu dem auch die Freiburger Stadtimmobilien GmbH & Co. KG (FSI), die Freiburger Kommunalbauten GmbH & Co. KG (FKB) und die Regio Bäder GmbH (RBG) gehören. Der FSB-Verbund deckt die Bereiche Wohnungs- und Städtebau, Wohnungs- und Grundstücksverwaltung, Gebäudesanierung und Führung von städtischen Bädern und Parkgaragen ab. Mit über 11.500 Wohnungen, davon rund 9.500 eigene Wohnungen, ist die FSB die größte kommunale Wohnungsbaugesellschaft in Südbaden.

Pressekontakt:

Freiburger Stadtbau GmbH
Petra Zinthäfner
Telefon: 0761 2105-222,
E-Mail: petra.zinthaefner@fsb-fr.de